



Nürnberg, 13.02.2021

Start ins zweite Schulhalbjahr

Sehr geehrte Eltern,

erstmalig gibt's zum Ende des ersten Schulhalbjahrs keine Zwischenzeugnisse bzw. -berichte – Corona macht's möglich! Das zeigt, dass es im Moment Wichtigeres gibt als Noten, zumindest gilt das für die Jahrgangsstufen 5 bis 10, in denen gerade keine schriftlichen Leistungsnachweise stattfinden können und sich trotzdem oder vielleicht sogar deshalb viele Schüler*innen intensiv mit dem Lernen beschäftigen. Damit aber nicht ständig nur der Kopf gefordert ist, schaffen wir an den beiden Projekttagen am Montag und Dienstag Raum und Zeit für Kreativität und frische Luft!

Das gilt auch für unsere Oberstufenschüler*innen, wenngleich sie natürlich mehr unter Zeitdruck stehen, was die noch ausstehenden Klausuren betrifft. Während die Q12 mittlerweile dank toller Disziplin und Arbeitsmoral gut in der Zeit liegt und ab 22.02. unter Einhaltung des Mindestabstands und eines strengen Hygienekonzepts sogar wieder komplett in den Präsenzunterricht darf (Ausnahmen für Angehörige von Risikogruppen sind nach wie vor möglich), wird die Q11, was die schriftlichen Leistungsnachweise angeht, durch den Lockdown leider weiterhin noch „ausgebremst“. Sie werden hoffentlich nach den Grundschul*innen und den Abschlussklassen der anderen Schularten, die ab 22.02.2021 zum Wechselunterricht in die Schule dürfen, eine Woche später an der Reihe sein – wir müssen hier ebenso abwarten wie bei den 5. und 6. Klassen, die bei der Pressenkonferenz der Staatsregierung am vergangenen Donnerstag ebenfalls als priorisierte Jahrgangsstufen genannt wurden. Für sie und die weiteren Jahrgangsstufen 7-10 geht es derzeit darum, den Distanzunterricht so gut und effektiv wie möglich zu gestalten, sodass niemand „auf der Strecke bleibt“.

Unterstützend soll dabei nach wie vor unser Brückenkursangebot wirken, das auch im zweiten Halbjahr mit geringfügigen Änderungen weitergeführt wird. Die aktualisierte Übersicht finden Sie im **Anhang**. Wir danken in diesem Zusammenhang unseren Lerntutor*innen, die in einzelnen Brückenkursen regelmäßig jüngere Mitschüler*innen beim Lernen unterstützt haben. Einige von ihnen wären auch bereit, im Rahmen von „Schüler helfen Schülern“ weiterhin Einzelnachhilfe im virtuellen Klassenzimmer zu erteilen. Bitte wenden Sie sich bei Interesse an unser Sekretariat.

Wenn sich der Wechsel vom ersten zum zweiten Schulhalbjahr schon nicht an Zeugnissen oder Zwischenberichten zeigt, so doch an einigen personellen Veränderungen. Die Referendar*innen unseres Studienseminars 2020/22 wechseln für ein Jahr an Einsatzschulen in ganz Bayern, dafür kehrt unser mittlerweile in allen Unterrichtsformen erfahrenes Seminar 2019/21 für den Abschluss ihres Referendariats zu uns zurück. Frau Schnell, Frau Schmauch, Herr Bird und Herr Sonntag sowie die Teamlehrkräfte Frau Hoffmann und Herr Günster verlassen das MBG, dafür begrüßen wir als neue Lehrkräfte Frau Fritsch (F, Geo), Frau Horender (Ku), Frau Salmen (D, E, Bio), Frau Strobelt (M, Ph) und Frau Tauber (Sw, E). Wir danken den ausscheidenden Lehrkräften für Ihr wertvolles pädagogisches Wirken am MBG und wünschen allen Neuen ein schnelles Eingewöhnen – trotz der Distanz! Ich hoffe, dass sie und wir alle uns bald wieder live im Schulhaus begegnen dürfen!

Herzliche Grüße